

■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften freundlich in den Handel am Dienstag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die US-Inflationsdaten für Juni sind deutlich niedriger als erwartet ausgefallen. Unterdessen schlägt der neue Fed-Vorsitzende Kevin Warsh bei seiner ersten Anhörung vor dem US-Kongress entschlossene Töne an, wie der vorab veröffentlichte Redetext zeigt. Die US-Notenbank sei entschlossen, die Preisstabilität wiederherzustellen, betont Warsh.

■ Konjunktur

Die US-Verbraucherpreise sind im Juni um 3,5 % gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen, wie die US-Arbeitsstatistikbehörde BLS mitgeteilt hat. Damit hat sich die Teuerung stärker als erwartet abgeschwächt. Die Volkswirte der Banken hatten im Mittel mit einer Rate von 3,8 % gerechnet, nachdem die Inflationsrate im Mai bei 4,2 % gelegen hatte. Die sogenannte Kerninflationsrate, bei der die stark schwankenden Energie- und Nahrungsmittelpreise ausgeklammert werden, verlangsamte sich von 2,9 % auf 2,6 %. Hier hatten die Volkswirte der Banken im Mittel mit einer Rate von 2,8 % gerechnet

■ Unternehmen

Die größten US-Banken haben im zweiten Quartal von einer guten Entwicklung an den Kapitalmärkten und einer soliden US-Konjunktur profitiert. JPMorgan Chase meldete für das zweite Quartal 2026 einen Anstieg der Erträge um 27 % auf 58,0 Mrd. USD, womit die durchschnittliche Analystenschätzung von 51,09 Mrd. USD deutlich übertroffen wurde. Der Nettogewinn kletterte um 41 % auf 21,2 Mrd. USD. Die Bank of America (BoFA) hat den Nettogewinn im zweiten Quartal 2026 um 27 % gegenüber dem Vorjahresquartal auf 9,1 Mrd. USD gesteigert. Der Gewinn je Aktie kletterte sogar um 34 % auf 1,21 USD.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
JPMorgan Chase	-1,65 % auf \$329,00	Quartalszahlen
Bank of America	+0,86 % auf \$60,01	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 14.07.2026 15:17 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Anhörung von Fed-Chairman Kevin Warsh im Kongress	16:00	Mittel	JPMorgan Chase, Bank of America, Goldman Sachs
Nettokapitalzuflüsse Mai	22:00	Niedrig	
API Öl-Lagerbestände	22:30	Niedrig	

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 29.525 + 29.847 + 30.328 + 30.493
Intraday Unterstützung: 29.087 + 28.814 + 28.567 + 28.065

Rückblick

Der Nasdaq 100 korrigiert seit seinem Allzeithoch vom 03. Juni 2026 bei 30.762 Punkten in einem symmetrischen Dreieck. Seit mehreren Tagen ringt der Index mit dessen Unterkante. Am 07. Juli fiel er aus dem Dreieck nach unten heraus. Am 09. Juli kehrte er in die Formation zurück, gestern erfolgte dann erneut ein Rückfall unter die Begrenzung. Damit bleibt offen, ob die Unterkante doch noch behauptet werden kann oder nun endgültig aufgegeben wird.

Charttechnischer Ausblick

Ein Anstieg über den Widerstandsbereich um 29.847 Punkte wäre ein neues Kaufsignal und könnte den Index in Richtung der Oberkante des Dreiecks bei aktuell 30.493 Punkten führen. Spätestens ein Rückfall unter 28.814 Punkte wäre dagegen ein klares Zeichen für eine weitere Abwärtsbewegung bis 28.065 Punkte. Bereits ein Rückfall unter 29.087 Punkte wäre als deutlicher Hinweis auf eine solche Bewegung zu werten.

Intraday Widerstände: 52.820 + 52.846 + 53.289 + 54.302
Intraday Unterstützung: 52.399 + 52.069 + 51.799 + 51.637

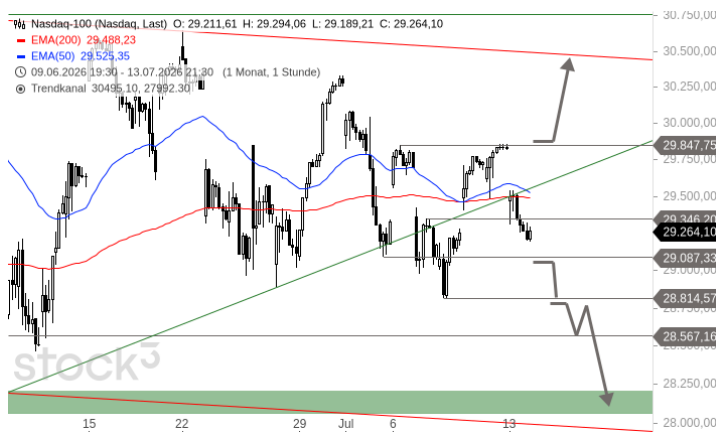
Rückblick

Der Dow Jones  r ffnete gestern positiv und stieg auf 52.846 Punkte. Damit erreichte der Index das logarithmische 61,8%-Retracement der Abwärtsbewegung seit dem Allzeithoch. An dieser Marke prallte er nach unten ab und fiel auf die Unterstützung bei 52.399 Punkten zurück. Diese verteidigte der Index im weiteren Handelsverlauf über mehrere Stunden. Damit bleibt die Konsolidierung im übergeordneten Aufwärtstrend zunächst in-takt.

Charttechnischer Ausblick

Ein Ausbruch über das gestrige Tageshoch könnte einen Anstieg bis 53.289 Punkte und damit an das Allzeithoch auslösen. Später wären Gewinne bis etwa 54.302 Punkte möglich. Fällt der Index dagegen stabil unter 52.399 Punkte zurück, dann drohen weitere Abgaben. In diesem Fall l gen die nächsten Ziele bei 51.637 Punkten oder sogar bei 51.490 Punkten. Damit bleibt die Unterstützung bei 52.399 Punkten kurzfristig die zentrale Entscheidungsmarke.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



TECH. TECH. TECH.

L uft.

JETZT LESEN

Intraday Widerstände: 7.540 + 7.551 + 7.579 + 7.620

Intraday Unterstützung: 7.467 + 7.427 + 7.338

Rückblick

Der S&P 500 brach am Freitag aus einer Range mit oberer Begrenzungszone bei 7.540 bis 7.551 Punkten aus. Mit diesem Schritt verließ der Index zugleich das Korrekturdreieck, das den Kursverlauf seit mehr als einem Monat geprägt hatte. Gestern konnte er diesen Ausbruch zunächst noch verteidigen, fiel dann jedoch wieder unter die Zone zurück. Damit ist auch der Ausbruch aus dem Dreieck zunächst wieder hinfällig geworden.

Charttechnischer Ausblick

Kurzfristig könnte der S&P 500 damit weiter unter Druck geraten und in Richtung der unteren Begrenzung der Range bei 7.427 Punkten zurückfallen. Damit sich das Chartbild wieder aufhellt, müsste der Index zügig über 7.551 Punkte zurückkehren. Gelingt das, könnte es doch noch zu einer Rally in Richtung 7.620 und 7.895 Punkte kommen. Vorerst steht jedoch die Frage im Raum, ob die Range nach unten hin erneut angelaufen wird.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.